

GLARNER GERNER GIARNER Gie jeweiligen Pfarrämter, Erscheint 17mal im Jahr. Adressänderungen an das Wohnorts-Pfarramt melden! PFARREIBLATT

für die katholischen Pfarreien Näfels, Oberurnen, Glarus und für den Seelsorgeraum Glarus Süd

Haitis wachsende Hoffnung

Haiti leidet bereits heute an den Folgen des Klimawandels. Fastenopfer setzt auf Wiederaufforstung und hat seit 2011 über 360000 Bäume gepflanzt. Doch wie findet man Bauernfamilien, die ihren Boden bereitstellen?

Die Atmosphäre glüht. Jetzt um die Mittagszeit ist die Hitze auf dem Hügel Morne Auguste über der Kleinstadt Désarmes am unerträglichsten. Zwischen hüfthohen Jungbäumen steht Mervil Mérilus, mit abgewetztem Hut und ausgetretenen Tennisschuhen. Der 65-Jährige Vater von sieben Kindern ist ihr Beschützer: Der Forstwart fängt freilaufende Ziegen ein und schlägt bei Buschfeuer Alarm. Dafür erhält er von Piod, einer Partnerorganisation von Fastenopfer, eine kleine Entschädigung. Jetzt zückt er seine Machete, schneidet behutsam eine Schlingpflanze durch und entfernt sie aus einem Jungbaum, ohne ihn zu verletzen: «Sonst tötet das Unkraut die Setzlinge», erklärt Mérilus. Der Morne Auguste ist steil und trocken. Wind und Wasser haben die fruchtbare Humusschicht weggetragen. Vor Jahren schon wurde hier abgeholzt. Jetzt taugt das Gelände nicht einmal mehr als Weideland. Es fehlt weitgehend eine Pflanzendecke, die es den Niederschlägen ermöglichen würde, ausreichend im Boden zu versickern. Die Regenfälle werden wegen des Klimawandels zwar seltener, dafür heftiger.

3700 Zedern in fünf Stunden

Piod hat 2009 mit der Wiederaufforstung begonnen. Zunächst mit eigenen Mitteln, später mit Unterstützung von Fastenopfer. Bislang hat Piod am Morne Auguste mit

13000 Setzlingen fünf Hektaren Wald aufgeforstet, zumeist Akazien und Eschen, unten am Hügel gegen die Stadt hin auch einige Fruchtbäume. Weitere zehn Hektaren sollen hinzukommen. Vor zwei Tagen erst hat Piod am Morne Auguste in terrassiertem Gelände weitere 3700 Zedern-Setzlinge gepflanzt. Unterstützung gab es von 55 Freiwilligen aus Désarmes: Um sieben Uhr früh ging es los, fünf Stunden später war das letzte Loch ausgehoben und der letzte Setzling an seinem Bestimmungsort. Als Dankeschön gab es etwas Warmes zu essen. Wiggens Petiton, Agronom der Plattform Piod, ist überzeugt: «Das Laub der Bäume wird sich in Kompost verwandeln und allmählich eine Humusschicht bilden. Sobald sich der Boden erholt hat, können hier wieder Gräser wachsen.» Aber auch er weiss: Bis es so weit ist, wird es noch Jahre dauern.

Fortsetzung Seite 8

Fastenopfer – Menschen stärken Menschen

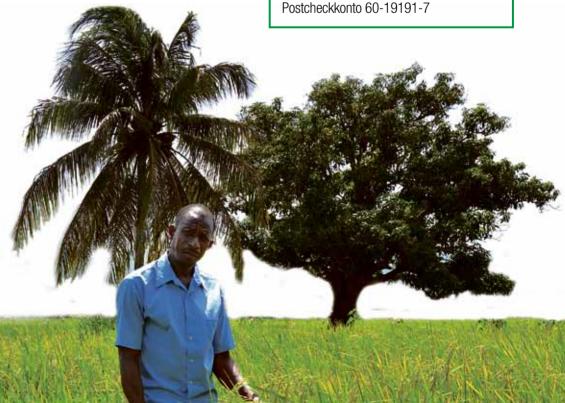
Herausgeber: Kath. Dekanat Glarus

Fastenopfer engagiert sich mit 461 Projekten in 14 Ländern für Menschen, die unter Hunger und Armut leiden. Sie sollen ein Leben in Würde führen. Im Vordergrund stehen dabei der Aufbau und die Stärkung von Gemeinschaften. Nebst der Projektarbeit vor Ort setzt sich Fastenopfer in der Schweiz und weltweit für gerechte Strukturen in Wirtschaft und Politik ein. Seine Informationsarbeit regt an, sich mit den Lebensbedingungen benachteiligter Menschen auseinanderzusetzen.

Das Hilfswerk finanziert sich hauptsächlich durch Spenden und Legate.



Alpenquai 4 6002 Luzern 041 227 59 59 mail@fastenopfer.ch www.fastenopfer.ch



NÄFELS

Röm.-kath. Pfarramt St. Hilarius

Denkmalweg 1 8752 Näfels

Telefon 055 612 21 43 pfarramt@naefels.ch www.kath-glarus.ch PC-Konto: 87-1946-9



Öffnungszeiten

Montag 08.00 - 11.00 Uhr 15.00 - 18.00 Uhr

08.00 - 11.00 Uhr Dienstag-Freitag

Seelsorger:

Dekan Harald Eichhorn, Pfarrer pfarrer@naefels.ch Dr. Sebastian Thayyil, Vikar Natel 078 735 81 12 vikar@naefels.ch Rita Ming, Religionspädagogin Natel 079 344 51 02

Br. René Fuchs OFM Seelsorger im Altersheim Letz

Sekretariat:

Wilma Kaspar-Hug

Religionsunterricht:

Harald Eichhorn, Näfels Patricia Jacober, Oberurnen Rita Ming, Näfels Edith Rast, Näfels

Kirchgemeindepräsidentin:

Daniela Gallati-Landolt

GOTTESDIENSTORDNUNG

Samstag der 1. Fastenwoche, 7. März

06.30 Klosterkirche Eucharistiefeier 09.30 Pfarrkirche **Fucharistiefeier**

Dreissigster für: Fritz Landolt-Moser Stiftmesse für: Willy Müller-Betschart

Anton Müller, Brunnenberg und Söhne Fritz, Josef, Franz und Tochter Marie,

am Mühlebach

16.00 Altersheim Letz Eucharistiefeier 16.00 Klosterkirche Beichtgelegenheit 17.30 Pfarrkirche Fucharistiefeier

ZWEITER FASTENSONNTAG -Reminiscere - 8. März

Kollekte für die Schönstattpatres «Projekt Burundi»

08.00 Klosterkirche Eucharistiefeier 09.15 Pfarrkirche Eucharistiefeier 09.30 Schwändital Eucharistiefeier keine Eucharistiefeier Mühlehorn 10.30 Marienkirche Eucharistiefeier 17.25 Klosterkirche Rosenkranz Beichtgelegenheit 18.45 Pfarrkirche bis 19.15 19.30 Pfarrkirche Eucharistiefeier

Montag der 2. Fastenwoche, 9. März

06.30	Klosterkirche	Eucharistiefeier
08.00	Pfarrkirche	Eucharistiefeier
15.00	Marienkirche	Rosenkranz
17.30	Pfarrkirche	Rosenkranz

Dienstag der 2. Fastenwoche, 10. März

06.30 Klosterkirche Eucharistiefeier 08.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier. anschl. St. Josefsnovene 09.30 Altersheim Letz Eucharistiefeier 14.00 Klosterkirche Aussetzung 14 30 Klosterkirche Fucharistiefeier 17.30 Pfarrkirche Rosenkranz

Mittwoch der 2. Fastenwoche, 11. März

08.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier. St. Josefsnovene, anschl. Frühstück im Hilarisaal 17.30 Pfarrkirche Rosenkranz

19.30 Klosterkirche Eucharistiefeier

Donnerstag der 2. Fastenwoche, 12. März

06.30 Klosterkirche Eucharistiefeier 08.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier, anschl. St. Josefsnovene 09.30 Altersheim Letz Rosenkranz

17.30 Pfarrkirche Rosenkranz 20.00 Klosterkirche Anhetung und Beichtgelegenheit bis 21.00

Freitag der 2. Fastenwoche, 13. März

06.30 Klosterkirche Eucharistiefeier 08.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier, anschl. St. Josefsnovene 17.25 Klosterkirche Rosenkranz

18.30 Pfarrkirche Kreuzwegandacht mit den Firmlingen (Gruppe 2)

Samstag der 2. Fastenwoche, 14. März

06.30 Klosterkirche Eucharistiefeier 09.30 Pfarrkirche Eucharistiefeier, anschl. St. Josefsnovene

Dreissiaster für: Rosmarie Müller-Schuler Stiftmesse für: Josef Müller-Hauser, alte Bahnhofstr. Bernhard Senn, Mollis Susanna Müller-Fink Adelheid Bischofberger Lydia Dobler-Leu

16.00 Altersheim Letz Eucharistiefeier 16.00 Klosterkirche Beichtaeleaenheit 17.30 Pfarrkirche Eucharistiefeier

DRITTER FASTENSONNTAG - Oculi 15. März

Kollekte und Erlös des Suppenzmittags für das FASTENOPFER

08.00 Klosterkirche Eucharistiefeier Pfarrkirche keine Eucharistiefeier Mühlehorn keine Eucharistiefeier Schwändital keine Eucharistiefeier Marienkirche keine Eucharistiefeier Ökum. Gottesdienst 10.30 Dorfturnhalle **Näfels** anschl. Fastensuppen-Zmittag für Näfels und Mollis 17.25 Klosterkirche Rosenkranz Beichtgelegenheit

18.45 Pfarrkirche bis 19.15

19.30 Pfarrkirche Eucharistiefeier, anschl. St. Josefsnovene



leden von uns aber nimm unter deinen beständigen Schutz, damit wir nach deinem Beispiel und mit deiner Hilfe heilig leben, gut sterben und die ewige Glückseligkeit im Himmel erlangen. Amen.

Papst Leo XIII., Gebet zum hl. Josef

Montag der 3. Fastenwoche, 16. März

06.30 Klosterkirche Eucharistiefeier 08.00 Pfarrkirche Fucharistiefeier anschl. St. Josefsnovene 15.00 Marienkirche Rosenkranz 17.30 Pfarrkirche Rosenkranz

Dienstag der 3. Fastenwoche, 17. März

06.30 Klosterkirche Eucharistiefeier 08.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier, anschl. St. Josefsnovene 09.30 Altersheim Letz Eucharistiefeier 17.30 Pfarrkirche Rosenkranz

Mittwoch der 3. Fastenwoche, 18. März

08.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier. anschl. St. Josefsnovene 17.30 Pfarrkirche Rosenkranz 19.30 Klosterkirche Eucharistiefeier

HOCHFEST DES HL. JOSEF, BRÄUTIGAM **DER GOTTESMUTTER MARIA, Patron der** ganzen Kirche -Donnerstag, 19. März

06.30 Klosterkirche Eucharistiefeier 08.00 Pfarrkirche **Feierliche Eucharistiefeier** 09.30 Altersheim Letz Rosenkranz 17.30 Pfarrkirche Rosenkranz 20.00 Klosterkirche Anbetung und Beichtgelegenheit bis 21.00

Freitag der 3. Fastenwoche, 20. März

06.30 Klosterkirche Eucharistiefeier 08.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier 17.25 Klosterkirche Rosenkranz Kreuzwegandacht 18.30 Pfarrkirche

Samstag der 3. Fastenwoche, 21. März

06.30 Klosterkirche Eucharistiefeier 09.30 Pfarrkirche **Fucharistiefeier**

Stiftmesse für: Barbara Schwitter-Wasescha

16.00 Altersheim Letz Eucharistiefeier 16.00 Klosterkirche Beichtgelegenheit 17.30 Pfarrkirche Eucharistiefeier

VIERTER FASTENSONNTAG - Laetare 22. März

Kollekte für die Mariannhiller Missionare

08.00 Klosterkirche Eucharistiefeier 09.15 Pfarrkirche Eucharistiefeier mit den Firmlingen 09.30 Schwändital Eucharistiefeier Mühlehorn keine Eucharistiefeier 10.30 Marienkirche Eucharistiefeier
17.25 Klosterkirche Rosenkranz
18.45 Pfarrkirche Beichtgelegenheit bis 19.15
19.30 Pfarrkirche Fucharistiefeier

Montag der 4. Fastenwoche, 23. März

06.30	Klosterkirche	Eucharistiefeier
08.00	Pfarrkirche	Eucharistiefeier
15.00	Marienkirche	Rosenkranz
17.30	Pfarrkirche	Rosenkranz

Dienstag der 4. Fastenwoche, 24. März

06.30	Klosterkirche	Eucharistiefeier
08.00	Pfarrkirche	Eucharistiefeier
09.30	Altersheim Letz	Eucharistiefeier
17.30	Pfarrkirche	Rosenkranz

HOCHFEST DER VERKÜNDIGUNG DES HERRN - Mittwoch, 25. März

08.00 Pfarrkirche	Feierliche Eucharistiefeier
17.30 Pfarrkirche	Rosenkranz
19.30 Klosterkirche	Eucharistiefeier

Donnerstag der 4. Fastenwoche, 26. März

06.30	Klosterkirche	Eucharistiefeier
08.00	Pfarrkirche	Eucharistiefeier
09.30	Altersheim Letz	Rosenkranz
17.30	Pfarrkirche	Rosenkranz
20.00	Klosterkirche	Anbetung und
		Beichtgelegenheit
		his 21 00

Freitag der 4. Fastenwoche, 27. März

06.30	Klosterkirche	Eucharistiefeier
08.00	Pfarrkirche	Eucharistiefeier
17.25	Klosterkirche	Rosenkranz
18.30	Pfarrkirche	Kreuzwegandacht

Samstag der 4. Fastenwoche, 28. März

06.30 Klosterkirche Eucharistiefeier 09.30 Pfarrkirche Eucharistiefeier

Erster Jahrestag für:

Bettina Winet-Giuliani
Stiftmesse für:
Fritz Landolt-Oettl, Bühl
Fritz Schnyder-Glaus, Twing
Maria Fischli-Landolt, Feld
Katharina Landolt-Müller, Landoltberg und
Tochter Magdalena Theresia
Eugen und Maria Magdalena SchwitterLandolt, Höfli
Justina Fischli-Fischli, Feld
Dorli Landolt-Landolt, Krumm
Albert Hösli-Lampe

Franz und Verena Kyburz-Kohli Hilarius Landolt-Schnyder Rosa Landolt-Raffl 16.00 Altersheim Letz Eucharistiefeier

16.00 Altersneim Letz
16.00 Klosterkirche
17.30 Pfarrkirche
19.00 Altersneim Letz
19.00 Eucharistiefeier
19.00 Eucharistiefeier
19.00 pfarrkirche
19.00 Altersneim Letz
19.00 Altersneim Letz
19.00 Altersneim Letz
19.00 Eucharistiefeier
19.00 Pfarrkirche
19.00 Pfarrkirche
19.00 Pfarrkirche
19.00 Pfarrkirche
19.00 Pfarrkirche

MITTEILUNGEN

Statistik 2019 (Zah	ılen in I	Klammer: 2018)
Taufen	27	(27)
Erstkommunikanten	36	(33)
Firmlinge	26	(24)
Ehen	4	(3)
Verstorbene	39	(42)
Austritte	37	(44)
Eintritte	0	(1)

Gott mit neuen Augen sehen

Erstkommunionweg 2019/20

Eltern-Kind-Tag der Erstkommunikanten von Mollis ist am Samstag, 7. März von 10.00 bis ca.15.30 Uhr - Treffpunkt im Josefsheim (hinter dem Volg), Giessenbrücke 12, Näfels.

Eltern-Kind-Tag der Erstkommunikanten von Näfels/Schwändital ist am Samstag, 14. März von 10.00 bis ca.15.30 Uhr - Treffpunkt im Josefsheim (hinter dem Volg), Giessenbrücke 12, Näfels.

Elterngruppe Näfels: Nächstes Treffen am Donnerstag, 26. März um 20.00 Uhr im Hilarisaal.

Firmweg 2019/20



Freitag, 13. März um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche - Kreuzwegandacht (Gruppe 2).

Sonntag, 22. März von 09.00 bis 15.00 Uhr-Paten-Firmling-Tag. Beginn: Um 09.15 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche, anschl. Treffen im Josefsheim.

Samstag, 28. März um 14.00 Uhr im Josefsheim - Intensivnachmittag (alle), anschl. um 17.30 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche.



Frauen- und Mütterverein Näfels-Mollis

www.frauenverein-naefels-mollis.ch

Montag, 9. März von 19.00 - 20.30 Uhr im Josefsheim - «Hast Du Lust Kundalini Yoga kennenzulernen». Kosten: gratis, Kontakt: Susanne Castano, 055 612 48 56 oder susanne.castano@frauenverein-naefelsmollis.ch

Samstag, 21. März von 09.00 bis 11.30 Uhr Frühlings- und Sommerbörse im Josefsheim, Giessenbrücke 12 in Näfels.

Annahme: FR. 20. März, 17.00-19.00 Uhr Rückgabe: SA. 21. März, 14.00-14.30 Uhr Details entnehmen Sie von der Homepage des FMV. Für den Erhalt der Verkaufsnummern oder Auskünfte melden Sie sich bei Frau Susanne Castano 055 612 48 56 oder susanne.castano@frauenverein-naefelsmollis.ch

Mittwoch, 29. April von 14.00 bis 15.30 Uhr im Josefsheim - "Frühlingsbasteln für Kinder (ab dem Kindergarten). Kosten: Fr. 6.00 für Mitglieder/Fr. 9.00 für Nichtmitglieder, Anmeldung bis: 1. April, Kontakt: Susanne Castano 055 612 48 56 oder susanne.castano@frauenverein-naefelsmollis.ch

Jass-Nachmittag

Mittwoch, 18. März um 13.30 Uhr im Altersheim Letz.

Senioren-Zmittage

Mittwoch, 11. März um 11.30 Uhr, Restaurant Bären, Mollis, 055 612 11 83. Freitag, 13. März um 12.00 Uhr, Restaurant Mühle, Mühlehorn, 055 614 10 21.

Donnerstag, 19. März um 11.30 Uhr, Restaurant National, Näfels 055 612 10 30.

Freitag, 27. März um 12.00 Uhr im Gasthaus Löwen, Filzbach, 055 614 13 35.

Anmeldung bis am Vortag.

Senioren-Nachmittag

Donnerstag, 19. März um 14.15 Uhr im Hotel Kerenzerberg in Filzbach, Auskunft erteilt Frau S. Kamm, Tel. 055 614 12 38.



Wir laden alle herzlich zu unserem Gebetstreffen am **Dienstag, 10. März** in die Klosterkirche ein.

14.00 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten und Gebet mit Beichtgelegenheit.

14.30 Uhr Eucharistiefeier mit Predigt.

Wenn Sie schlecht zu Fuss sind, benutzen Sie den Lift vom rückwärtigen Hof (Rösslistrasse) aus.

Die Regionalleiterin: A. Hefti, 055 612 14 78.



Samstag, 14. März von 14.00 bis 17.00 Uhr - Nationaler Pfaditag.

Bibelgruppe Immanuel

Trifft sich am Mittwoch, **18. März um 19.45 Uhr** in der Kaplanei, Näfels.

Weitere Informationen: Barbara Simitz, 055 640 70 69 oder Cäcilia Kistler, 055 640 72 65.

Zu den Kollekten:

Schönstatt-Patres «Projekt-Burundi» (8.3.)

Ein Zweig der internationalen Schönstattbewegung bilden die Schönstatt-Patres. Im Herzen Afrikas betreuen sie die Heiligtümer von Mont Sion Gikungu in Bujumbura und von Mutumba. In Bujumbura wikt auch «unser» Missionar P. Othmar Landolt.

Herzlichen Dank für Ihre Hilfe! (www.schoenstatt.ch)



(15.3.)

FASTENOPFER Siehe Titelseite!

Mariannhiller Missionare (22.3.)

Die Mariannhiller Missionare engagieren sich seit Jahrzehnten im südlichen Afrika, u.a. auch in Südafrika selber. Das Missionsprojekt 2020 steht unter dem Leitwort "Mit einem leeren Bauch kann man nicht lernen". Damit wird für 334 Schulkinder täglich eine Mahlzeit bereitet. Ausserdem wird eine Pumpe installiert für die Bewässerung des Schulgartens in dieser trockenen Gegend. Herzliches Vergelt's Gott! (www.mmmariannhill.org)

OBERURNEN



Röm.-kath. Pfarramt, Poststrasse 1 8868 Oberurnen Telefon 055 610 17 33

Pfarrer: Theo Füglistaller E-Mail: Theo.Fueglistaller@gl.kath.ch

GOTTESDIENSTORDNUNG

Samstag, 7. März *Herz-Mariä-Sühnesamstag*

08.30 Anbetung, Beichtgelegenheit

08.45 Rosenkranz

09.15 Betrachtung und Gebete

09.45 HI. Messe

2. Fastensonntag

Opfer fürs Dominikanerinnenkloster in Weesen

Samstag, 7. März

17.00 Beichtgelegenheit

17.30 Rosenkranz

18.00 **HI. Messe**

Stiftmesse für Paul und Aloisia Hobi-Elsenhuber

Sonntag, 8. März

08.30 Beichtgelegenheit

08.45 Barmherzigkeitsrosenkranz

09.00 HI. Messe

Stiftmesse für Frieda und Alfred Stucki-Landolt

Dienstag, 10. März

19.00 Anbetung

19.30 **HI. Messe**

Mittwoch, 11. März

09.00 HI. Messe

Donnerstag, 12. März

08.30 Rosenkranz in der Nothelferkapelle 09.00 **HI. Messe** in der Nothelferkapelle

Freitag, 13. März

18.00 Anbetung, **Kreuzwegandacht** 19.00 **HI. Messe** *anschliessend Beichte*

3. Fastensonntag

Opfer für die MIVA

Samstag, 14. März

17.00 Beichtgelegenheit

17.30 Rosenkranz

18.00 HI. Messe

Sonntag, 15. März

08.30 Beichtgelegenheit

08.45 Barmherzigkeitsrosenkranz

09.00 **HI. Messe**

Gedächtnis für Ernst Stucki

11.00 S. Messa in italiano

Dienstag, 17. März

Hl. Messe fällt aus

Mittwoch, 18. März 09.00 Hl. Messe

Donnerstag, 19. März Hochfest vom Hl. Josef, Bräutigam der Gottesmutter Maria

08.30 Rosenkranz in der Nothelferkapelle 09.00 **HI. Messe** in der Nothelferkapelle

Freitag, 20. März

18.00 Anbetung, **Kreuzwegandacht** 19.00 **HI. Messe**, *anschliessend* Beichte

4. Fastensonntag (Laetare)

Opfer für Fidei Donum

Samstag, 21. März

17.00 Beichtgelegenheit

17.30 Rosenkranz

18.00 HI. Messe

Gedächtnis für Werner Fischer von Felten und Bruno Josef von Felten

Sonntag, 22. März

08.30 Beichtgelegenheit

08.45 Barmherzigkeitsrosenkranz

09.00 HI. Messe

Dienstag, 24. März

19.00 Anbetung

19.30 **HI. Messe**

Mittwoch, 25. März Hochfest Verkündigung des Herrn

09.00 HI. Messe

Donnerstag, 26. März

08.30 Rosenkranz in der Nothelferkapelle 09.00 **HI. Messe** in der Nothelferkapelle

Freitag, 27. März

18.00 Anbetung, **Kreuzwegandacht** 19.00 **HI. Messe,** *anschliessend* Beichte

MITTEILUNGEN

Kreuzweg - freitags - 18.00 Uhr



An den Freitagen in der Fastenzeit lade ich sie wieder herzlich zum Beten des Kreuzweges ein. Deshalb findet während der Fastenzeit die Beichtgelegenheit NACH der Heiligen Messe statt.

Aufgenommene Opfer

Folgende Beträge konnten aus den eingezogenen Opfern überwiesen werden:

01.11. Kloster Nafels	238.00
03.11. Kath. Gymn. im Bistum Chur	123.20
10.11. migratio	114.80
16.11. Beerdigung Fridolin Landolt	
Helfen Sie helfen	676.05
17.11. Kirche in Not	252.80
24.11. Theologiestud. im Bistum Chur	167.05
01.12. Universität Freiburg	194.40
08.12. Helfen Sie helfen	179.75
15.12. Diener der Armen der 3. Welt	181.45
17.12. Beerdigung Werner Stucki	
Helfen Sie helfen	387.70
22.12. HLI-Schweiz	192.85
24./25.12. Kinderhilfe Bethlehem	640.15

26./29.12. Hoffnung für Kinder in Not 331.95

Herzliches Vergelt's Gott für all ihre Spenden.

GLARUS-RIEDERN-ENNENDA



Ägidius-Tschudi-Strasse 8, 8750 Glarus Tel. 055 640 22 77

E-Mail: pfarrei@sankt-fridolin.ch Internet: www.sankt-fridolin.ch

Öffnungszeiten Pfarreisekretariat:

Montag 08.00 - 11.00 Uhr
Dienstag 08.00 - 11.00 Uhr
13.30 - 16.30 Uhr
Donnerstag 08.00 - 11.00 Uhr
13.30 - 16.30 Uhr
Freitag 08.00 - 11.00 Uhr

Sekretariat:

Brigitte Toscan 055 640 22 77 Lucia Bühler-Chinni 055 640 22 77

Seelsorgeteam:

Krzysztof Glowala, Pfr. 055 640 22 77 Markus Niggli, Diakon 055 640 29 17

Katecheten:

Rita Hug 055 644 11 37 Margrith Gmür 055 611 13 59 Edith Rast-Hafner 055 610 20 44

Sakristanin/Hauswartin:

Frau Andrea Rhyner 076 504 02 59

Kirchenratspräsident:

Andreas Bühler 055 650 28 28

GOTTESDIENSTORDNUNG

2. FASTENSONNTAG

Samstag, 7. März

Kollekte zug. von ALO-Job, Schwanden 18.00 Hl. Messe

PATROZINIUM – HL. FRIDOLIN Sonntag, 08. März

Kollekte zug. von ALO-Job, Schwanden

09.30 Familien-Gottesdienst mit den 4.-Klässlern zum Patrozinium. Musikalische Begleitung: Orgel: Günter Gallati und das Jodelduo A. Hodel & L. Dieffenbacher

Anschliessend sind Sie zur Fastensuppe eingeladen. Ein Hobbykoch und die Rortefrauen werden uns mit Gersten- und Gemüsesuppe verwöhnen. Freiwillige Spenden gehen an die Kinderspitex Kanton Glarus Anmeldung im Sekretariat bis 04.03.2020



Stiftsjahrzeit für Johann & Barbara Hengartner-Zimmermann Gedächtnis für Dora Stalder-Pulver

11.00 Hl. Messe in pt. / es. 17.30 Hl. Messe in it.

Montag, 9. März

17.00 Rosenkranz

Dienstag, 10. März

09.00 Hl. Messe 19.00 bis 20.00 Uhr Anbetungsstunde

Mittwoch, 11. März

10.00 Hl. Messe im Alterszentrum Bergli, Glarus

Freitag, 13. März 09.00 Hl. Messe

3. FASTENSONNTAG

Samstag, 14. März

Kollekte zug. der Erwachsenenbildung im Kanton Glarus

18.00 Hl. Messe

Gedächtnis für die Geschwister Irta & Giulio Vertua

Gedächtnis für Friederich Marti, Jakob Marti-Wyss & Maria Mascarello

Gedächtnis für Markus Kretschmar, Peter & Louise Kretschmar und die Angehörigen der Familien Kretschmar und Eglin

19.15 Hl. Messe in kroatischer Sprache

Sonntag, 15, März

Kollekte zug. der Erwachsenenbildung im Kanton Glarus

09.30 Hl. Messe

Anschliessend sind Sie zum Kirchenkaffee eingeladen.

15.30 Domenica Eucaristica 17.30 Hl. Messe in it.

Montag, 16. März

17.00 Rosenkranz

Dienstag, 17. März

09.00 HL Messe

Gedächtnis für Elsbeth Bossi-Meier Gedächtnis für Iris Orsini-Molgora

Mittwoch, 18. März

10.00 Hl. Messe im Alterszentrum Bergli, Glarus

Freitag, 20. März

09.00 Wortgottesdienst 10.00 Hl. Messe im Alterszentrum Bühli, Ennenda

LAETARE 4. FASTENSONNTAG

Samstag, 21. März

Kollekte zug. des Vereins Tagesfamilien Glarnerland

18.00 Versöhnungsfeier - Wortgottesdienst

Sonntag, 22. März

Kollekte zug. des Vereins Tagesfamilien Glarnerland

Live-Übertragung auf Radio Maria.

Empfang: Radio Maria App, Digitalradio DAB+, Website www.radiomaria.ch, auf Kabel (UPC oder Quickline) sowie auf Swisscom TV.

09.30 Hl. Messe

Gedächtnis für Dora Stalder-Pulver Gedächtnis für Elsi Senn & Anny Jakober Dreissigster für Iris Orsini-Molgora Dreissigster für Leo Kessler

11.00 Hl. Messe pt/es

17.30 Hl. Messe it.

Montag, 23. März

17.00 Rosenkranz

Dienstag, 24. März

09.00 Hl. Messe Gedächtnis für Iris Orsini-Molgora

VERKÜNDIGUNG DES HERRN Mittwoch, 25. März

10.00 Hl. Messe im Alterszentrum Bergli. Glarus



Das Hochfest Annunziata genannt, feiert die Verkündigung der bevorstehenden Geburt an Maria. Der Name Annunziata leitet sich von der lateinischen Bezeichnung des Festtags Verkündigung, Annunziatio, ab. Dies ist der Tag neun Monate vor Weihnachten, an dem der Engelsbote Gabriel Maria mit dem Englischen Gruss die Geburt Jesu ankündigte.

Freitag, 27. März

09.00 Hl. Messe

5. FASTENSONNTAG

Samstag, 28. März

Kollekte zug. des Fastenopfers

18.00 Hl. Messe

Gedächtnis für Marco Hodel

Sonntag, 29. März

Kollekte zug. des Fastenopfers

09.30 Hl. Messe 18.30 Hl. Messe it.

MITTEILUNGEN

VEREINE

Ökumenischer Spielnachmittag



Die Frauengemeinschaft Glarus-Riedern-Ennenda und die Evang.-ref. Kirchgemeinde laden Sie herzlich ein

Wo: Wann: Fridolinsheim Glarus (kleiner Saal) 12. Februar 2020 14.00 - 16.30 Uhr

oei der Markthalle Glarus, Samstag, 21. März 2020, von 8.00 bis ca. 14.00 Uhr



In Glarus, wie an zahlreichen Orten in der ganzen Schweiz, findet jährlich der traditionelle Rosenverkauf statt. Ein reformiertes und katholisches Team von Kirchenrats-Mitgliedern, ROSEN Politikern, Kindern und Jugendlichen verkaufen Rosen für 5 Franken und informieren über die Arbeit von

Fastenopfer, Brot für alle und Partner sein.

Weitere Informationen: www.sehen-und-handeln.ch/rosen.

AUSFLUG NACH RUST Landsgemeinde-Montag, 4.5.2020

Liebe Firmlinge



Wir unternehmen mit dem Car einen Ausflug nach Rust in den Europapark. Ihr seid eingela-den, müsst euch aber anmelden. Anmeldung bis

16.03.2020 (danach werden die Plätze weiter vergeben, Fahrpreis: Fr. 70.-, im Voraus zu bezahlen.)

An: Markus Niggli, Kath. Pfarramt, 8750 Glarus Email: markus.niggli@sankt-fridolin.ch Fragen: Tel. Büro 055 640 29 17 / 079 323 18 56 (M. Niggli) Begleitung: Pfr. K. Glowala, M. Niggli

Verstorbene Pfarreiangehörige

Am 22. Januar verstarb Frau Elsbeth Bos-si-Meier. Sie war wohnhaft gewesen an der Sonnenhügelstr. 55 in Glarus. Die Beisetzung fand am 01. Februar statt.

Am 26. Januar verstarb Frau Dora Stalder-Pulver. Sie war wohnhaft gewesen an der Wiesstr. 1 in Ennenda. Die Beisetzung fand am 08. Februar statt.

Herr, gib ihnen die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihnen. Herr, lass sie ruhen in Frieden. Amen.

Krankenkommunion/Hausbesuche:

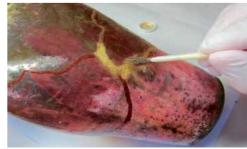
Nach Voranmeldung: Tel. 055-640 22 77 Herr Pfr. K. Glowala und Herr Diakon M. Niggli stehen Ihnen gerne zur Verfügung.

VORSICHT ZERBRECHLICH!

21. März 2020, 18.00 Uhr

Scherben sind ein sprechendes Bild für das, was im Leben zu Bruch gehen kann: Träume, Pläne, Beziehungen. Die eigenen Versuche, Zerbrochenes wieder zu reparieren, führen meist nicht zum gewünschten Ergebnis. Sichtbare Nar-ben bleiben zurück. Manchmal steht das Reparieren auch nicht mehr im eigenen Vermögen.

Mit Ostern bezeugt Gott, dass er Zerbrochenem neues Leben einzuhauchen vermag. Er heilt die Brüche des Lebens, erneuert und veredelt sie. Ein passendes Bild hierfür ist die japanische Kintsugi-Technik, mit der Scherben mit einem besonderen Lack wieder zusammenge-fügt werden und die Bruchstellen mit Gold veredelt werden.



Diese Bussfeier möchte einladen, Zerbrochenes im eigenen Leben bewusst zu machen und die Scherben Gott hinzuhalten, damit er zusammenfüge, was durch das eigene Tun kaputt gegangen ist.

Bitte beachten Sie, dass wir keine Hl. Messe feiern, sondern einen Wortgottesdienst.

SEELSORGERAUM GLARUS SÜD



Kirchen:

Schwanden, Luchsingen und Linthal

Mitlödi. Engi und Braunwald

Röm.-Kath. Pfarramt Glarus Süd Rütelistrasse 24, 8762 Schwanden

Sekretariat

Gertraud Hunold sekretariat@kathglarussued.ch Telefon 055 647 30 70

Seelsorgeraumteam

Pfarrer Joseph Naduvilaparambil pfr.joseph@kathglarussued.ch Telefon 055 647 30 71 Natel 076 276 28 29 Diplom-Theologe Christopher Zintel christopher.zintel@kathglarussued.ch Natel 078 919 00 22

Öffnungszeiten Sekretariat

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag 09.00 bis 12.00 Uhr Donnerstag

10.00 bis 12.00 Uhr / 13.30 bis 18.00 Uhr In dringenden Fällen sprechen Sie bitte auf unseren Anrufbeantworter.

http://www.kathglarussued.ch/

GOTTESDIENSTORDNUNG

Samstag, 7. März

17.00 Luchsingen Eucharistiefeier Stiftmesse für Tina und Eugen Burlet-Pitsch

Sonntag, 8. März - 2. Fastensonntag 09.15 Schwanden Eucharistiefeier 10.45 **Linthal** Eucharistiefeier

Montag, 9. März

19.00 Schwanden Rosenkranz

Dienstag, 10. März

09.00 Schwanden Eucharistiefeier Anbetuna 17.30 Linthal Rosenkranz Eucharistiefeier

Mittwoch, 11. März

18.00 Linthal

10.00 Linthal Eucharistiefeier

> im Haus zur Heimat mit Krankensalbung

17.00 Schwanden Rosenkranz

Donnerstag, 12. März

18.00 Schwanden Eucharistiefeier Freitag, 13. März

17.25 Luchsingen Kreuzweg-Andacht 18.00 Luchsingen Eucharistiefeier

Samstag, 14. März

17.00 Luchsingen Eucharistiefeier 18.30 Linthal Eucharistiefeier

Sonntag, 15. März - 3. Fastensonntag

09.15 Schwanden GD - Josefsfest mit Fridolin Ensemble anschliessend Apéro

Montag, 16. März

18.30 Luchsingen **GD** Primetime 19.00 Schwanden Rosenkranz

Dienstag, 17. März

09.00 Schwanden Eucharistiefeier Anbetung

17.30 Linthal Kreuzweg-Andacht 18.00 Linthal Eucharistiefeier

Mittwoch, 18. März

09.30 Schwanden Eucharistiefeier im Alters-/Pflegeheim 17.00 Schwanden Rosenkranz

Donnerstag, 19. März - Hl. Josef

18.00 Schwanden Eucharistiefeier

Freitag, 20. März

17.25 Luchsingen Rosenkranz 18.00 Luchsingen Eucharistiefeier 18.30 Linthal Rosenkranz 19.00 Linthal GD it/dt (Missione)

Samstag, 21. März

18.00 Schwanden ökum. GD anschliessend Fastensuppe

18.30 Linthal Eucharistiefeier

Sonntag, 22. März - 4. Fastensonntag 09.15 Schwanden Eucharistiefeier 09.30 Engi Wortgottesdienst mit Kommunion

11.00 Luchsingen ökum. GD in der ref. Kirche anschliessend Spaghetti in der U.S.I.

16.00 Schwanden GD it/dt (Missione)

Montag, 23. März

19.00 Schwanden Rosenkranz

Dienstag, 24. März

09.00 Schwanden Eucharistiefeier Anbetung 17.30 Linthal Rosenkranz 18.00 Linthal Eucharistiefeier

Mittwoch, 25. März -Verkündigung des Herrn

10.00 Linthal Eucharistiefeier im Haus zur Heimat 17.00 Schwanden Rosenkranz

Donnerstag, 26. März

18.00 Schwanden **Fucharistiefeier**

Freitag, 27. März

17.25 Luchsingen Kreuzweg-Andacht 18.00 Luchsingen Versöhnungsfeier

KOLLEKTEN

7 /8 März

Für die Schweizerische Bibelgesellschaft Ihre Unterstützung fördert die Arbeit der Bibelgesellschaft im In- und Ausland.

Für die Erwachsenenbildung des Röm.-Kath. Dekanats Glarus

Mit dieser Kollekte werden diverse Weiterbildungsprojekte in unserem Kanton finanziert.

21./22. März

Für die Schuldenberatung Glarnerland.

HOHE GEBURTSTAGE

Herzliche Gratulation unseren Jubilaren, ab 80 Jahre, die in nächster Zeit ihren Geburtstag feiern:

Brunner Elisabetha, Decrauzat Maria, Degenati Anna, Gaus Robert, Gnos Martha, Hartl Franz, Küng Ida, Mächler Emil, Unger Oskar, Walker Margaretha, Welti Josefine, Zweifel Gertrud

Alles Gute und viel Sonnenschein für die Zukunft.

VERANSTALTUNGEN

Stricken im Pfarreizentrum Montag, 9. März - 13.30 Uhr im Pfarreizentrum



Gratis Wolle und Restwolle gesucht. Wir stricken für Kinder in Not. Gerne erteilt Luzia Moser nähere Auskunft. Natel: 079 258 71 25

Bibelgruppe Immanuel

«Mit Gotteswort unterwegs» jeweils im Pfarreizentrum Schwanden

Donnerstag, 12. März - 19.45 - 21.15 Uhr Donnerstag, 26. März - 19.45 - 21.15 Uhr 30. März - 14-30 - 16.00 Uhr Montag,

Senioren-Mittagstische

Donnerstag, 12. März - 11.30 Uhr Restaurant Horgenberg, Mitlödi Donnerstag, 19. März - 11.30 Uhr im Haus zur Heimat, Linthal Donnerstag, 26. März - 11.45 Uhr im alten Schulhaus Haslen

Jassnachmittag mit Zvieri Unkostenbeitrag für Kaffee/Kuchen: Fr. 5.00 Mittwoch, 18. März - 13.30 Uhr im Kirchenzentrum. Betschwanden

Ökumenischer Altersnachmittag Donnerstag, 19. März - 14.00 Uhr

im Freizeitzentrum, Luchsingen

Jugendraum «R24»

Die Türen unseres Jugendraumes stehen auch im neuen Jahr wieder weit offen. Schau einfach rein und

geniess die gechillte Atmosphäre mit guter Musik. (Altersgruppe 12-17)

Save the date! #27.03.20 #19.00-22.00

Chilchämüüs - ökum. Kinderfeier für unsere Kleinen mit ihren Familien Samstag, 28. März - 16.00 Uhr in der kath. Kirche Schwanden

MITTEILUNGEN

Hochfest des Hl. Josef «Josefstag» Diesen Festtag begehen wir am Sonntag, 15. März - 09.15 Uhr in der kath. Kirche Schwanden. Das St.Fridolin Ensemble mit Orgel und

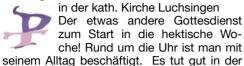


Klarinette wird den Festgottesdienst feierlich umrahmen. Anschliessend sind alle zum Apéro in den Pfarreisaal eingeladen.

Der heilige Josef ist u.a. Patron der ganzen katholischen Kirche,

der Ehepaare und Familien, der Arbeiter, Handwerker und Erzieher. Man ruft ihn an in Versuchungen und Verzweiflung; St. Josef sorge!

Primetime - Abendgebet Montag, 16. März - 18.30 Uhr



seinem Alltag beschäftigt. Es tut gut in der schönen Atmosphäre unserer Kirchen zu entspannen um neue Kraft zu schöpfen. Komm auch du, erlebe Gemeinschaft, schalte einfach ab, gönn dir ein paar erbauliche Gedanken und komm ins Gespräch mit Gott. Unser Miteinander ist offen für alle die Offen sind.

Offenes Singen – Einladung zur Probe von Gottesdienst-Liedern in der katholischen Kirche Schwanden

Alle Interessierten aus dem Seelsorgeraum Glarus Süd erhalten die Möglichkeit, zweimal pro Monat, Lieder aus dem Kirchgesangsbuch mit der Organistin Anita Frischknecht zu proben. Diese Lieder werden zu gegebener Zeit in den Gottes-diensten gesungen. Daten der Proben.

Proben: **10. und 24. März 2020** jeweils von 19.30 bis 20.30 Uhr

Ökumenische Gottesdienste



Samstag, 21. März - 18.00 Uhr In der kath. Kirche Schwanden. Anschliessend Fastensuppe.



Sonntag, 22. März - 11.00 Uhr in der ref. Kirche Luchsingen. Mitwirkung des Fryberg-Chors. Anschliessend Spaghetti in der U.S.I.

Versöhnungsfeier für den Seelsorgeraum Freitag, 27. März – 18.00 Uhr in der kath. Kirche Luchsingen

RÜCKBLICK

Tauferneuerung der Erstkommunionkinder



Am Sonntag, 16. Februar versammelten sich die Eltern und Erstkommunionkinder in der Kapelle Mitlödi um gemeinsam die

Tauferneuerung zu feiern. Diese sehr schöne Eucharistie gestalteten die Erstkommunionkinder mit Pfarrer Joseph. Anschliessend lud der Kapellrat Mitlödi alle Gottesdienstbesucher zum Apéro ein.

Fasnachtsgottesdienst

Seelsorgeraumassistent Christopher Zintel konnte dieses Jahr erneut eine fröhliche Andacht zur Fasnacht feiern. Mehr als 160 begeisterte Menschen konnten es doch fassen, dass Kirche und Freude gut zusammenpassen. Vielen Dank an Alle, die zum Gelingen dieses Gottesdienstes beigetragen haben, besonders der Ziger-Family und den Hunghäfä.

AUS DEM DEKANAT

Dekanat Glarus

Denkmalweg 1 8752 Näfels Dekan: Pfarrer Harald Eichhorn 055 612 21 43 pfarrer@naefels.ch

Missione Cattolica:

Don Paolo Lamera, Glarus 055 640 39 10 glarus@missioni.ch

Seelsorger am Kantonsspital:

P. Fidelis Schorer OFM, Näfels 079 634 88 02 fidelis.schorer@franziskaner.ch

Gefängnisseelsorger:

P. Ljubo Leko OFM, Netstal 055 640 17 75

Kantonaler Katholischer Kirchenrat: Präsident: Dr. Stefan Müller. Näfels

Eucharistiefeiern für das ganze Dekanat Sonntags 19.30 Uhr - Pfarrkirche Näfels

Montags 08.00 Uhr - Pfarrkirche Näfels

Kantonsspital Glarus

Gottesdienst des kath. Spitalseelsorgers: **Sonntag, 8. März um 9.45 Uhr** im Giebelzimmer des Altbaus.

Lourdespilgerverein

Sonntag, 8. März - Einladung zur 62. Hauptversammlung des Lourdespilgervereins Maria Bildstein und Umgebung:

14.00 Uhr HI. Eucharistiefeier in der Klosterkirche St. Otmarsberg, Uznach

15.00 Uhr Hauptversammlung im Gallussaal St. Otmarsberg, Uznach

Herzliche Einladung!



Einladung zur Delegiertenversammlung am Mittwoch, 11. März um 19.30 Uhr im Pfarreisaal in Schwanden.

Redaktionsschluss für das Pfarreiblatt

Nr. 05: 29. März bis 18. April **06.03.2020**Nr. 06: 19. April bis 09. Mai **27.03.2020**Nr. 07: 10. Mai bis 30. Mai **17.04.2020**

Bitte Adressänderungen an das zuständige Wohnorts-Pfarramt melden!

Voranzeige

Gesundes Glarus - Palliative Care

Die Projektgruppe «Gesundes Glarus», führt seit 5 Jahren Veranstaltungen für alle Gesundheitsfachleute der Gemeinde Glarus durch. Als nächstes führen wir gemeinsam mit dem Kanton einen Anlass für Fachpersonen im Bereich Palliative Care aus allen Gemeinden durch und laden Sie herzlich dazu ein.

Die Diagnose «unheilbar krank» verändert das ganze Leben. Für die Betroffenen, aber auch für ihre Angehörigen folgt oft eine belastende, schwierige Phase des Lebens. Schmerzen, andere körperliche Beschwerden und seelische Belastungen prägen den Lebensalltag.

Die kurative Medizin und die Palliative Care, die sich als Bestandteile der modernen Medizin sinn- und wirkungsvoll ergänzen, verfolgen in dieser Lebensphase ein gemeinsames Ziel: die Linderung von Schmerzen und anderen belastenden Beschwerden sowie eine psychologische und spirituelle Begleitung der Patientinnen und Patienten. Das Leistungsspektrum der Palliative Care umfasst medizinische und therapeutische Behandlungen, pflegerische Interventionen sowie psychologische, soziale und spirituelle Unterstützung und Begleitung. Eine gute Koordination der verschiedenen Leistungen in diesem Bereich ist von grosser Wichtigkeit. Daher freuen wir uns, wenn Sie sich Zeit nehmen, an diesem Anlass teilzunehmen. Bitte reservieren Sie sich schon heute den folgenden Termin:

Dienstag, 26. Mai 2020, 19.00 Uhr, Saal Gesellschaftshaus Ennenda

Diktaturen und Katastrophen

Haiti ist ein gezeichnetes Land: Von der Kolonialzeit, von Diktaturen und fast jährlich wiederkehrenden Naturkatastrophen wie Hurrikane oder Erdbeben. Heute ist es das ärmste Land der westlichen Hemisphäre. Auf einem Quadratkilometer leben fast doppelt so viele Menschen wie in der Schweiz. Vor allem die Suche nach Anbaufläche und die Herstellung von Holzkohle haben dazu geführt, dass nur noch 3,6 Prozent der Oberfläche von Wald bedeckt sind. Der Boden ernährt kaum die Menschen, die ihn bebauen; ein Drittel der Bevölkerung ist mangelernährt, gemäss Welternährungsprogramm WFP.

Wie findet man in einem solchen Land Bauernfamilien, die bereit sind, ihren Boden für die Aufforstung zur Verfügung zu stellen?

«Mit Überzeugungsarbeit», erklärt Wilford Milfleur, der 38-jährige Agronom, nicht ohne Stolz: «Wir haben den Bodenbesitzern aufgezeigt, dass die Bäume dem Regen ermöglichen werden, im Boden zu versickern und so das Grundwasser zu speisen. Nur so werden die Bäche der Umgebung das ganze Jahr über Wasser führen und die Reisfelder in der Ebene fruchtbar bleiben.»

Diese Argumentation hat auch Mervil Mérilus überzeugt. Er gehört zu den Landbesitzern, die den Vertrag. den Piod mit den Behörden ausgearbeitet hat, unterschrieben und sein Land zur Verfügung gestellt hat: «Der Boden erholt sich allmählich. Piod macht gute Arbeit.»

Trotz Skepsis Ernte verdoppelt

Und tatsächlich: Vom Morne Auguste geht der Blick hinaus auf die weite Ebene des Flusses Artibonite. der Kornkammer Haitis. Dort steht Emanus Pierrevil in seinem Reisfeld. 200 Quadratmeter misst es: «Früher erntete ich zwei Säcke Reis. Dank Piod ist es heute das Doppelte!» In einem Kurs von Piod hat Pierrevil das von einem Jesuiten entwickelte System zur Reis-Intensivierung (SRI) kennengelernt: «Zu Beginn hatte ich nicht viel Vertrauen. Begonnen habe ich nur mit einem Teil des Feldes.» Experimente kann sich der 54-jährige Kleinbauer nicht leisten; er und seine Frau haben vier Kinder zu ernähren.

Die anfängliche Skepsis ist verflogen. Mit Überzeugung pflanzt Pierrevil nun seine Samen in Furchen und pikiert nach acht Tagen die jungen Setzlinge in grössere Löcher: «Ich brauche so weniger Saatgut. Und ich verwende eigenen Kompost.» Obschon das Fluten entfällt, bedeutet die Methode viel Mehrarbeit: Vor einem Monat hat die ganze Familie

Abhängig vom Morne Auguste 2013 startete Piod mit 9 Bauernfamilien, heute wenden bereits 25 Familien SRI an. Und das Interesse an den Kursen ist gross. Denn im Durchschnitt ist die Ernte von 1,5 auf 5,8 Tonnen Reis pro Hektare gestiegen. «Mit dieser Methode vermindern wir die Verschwendung von Saatgut, die Reispflanze und ihre Ähren werden dicker und zahlreicher», erklärt Agronom Wilford Milfleur. Vor drei Monaten hat Pierrevil einen weiteren Kurs von Piod besucht. Thema: Klimawandel. Was er da gehört hat, hat ihn aufgewühlt: «Danach habe ich meiner Familie erklärt, wie wichtia die Aufforstuna ist. Wir müssen alle Hügel wiederaufforsten, um weitere Erosionen zu vermeiden!» Er hat erkannt: Wenn die Aufforstung am Morne Auguste nicht gelingt, ist eines Tages seine Reisernte in Gefahr.

Patricio Frei (Text und Bilder)

So hilft Fastenopfer

Mit Seminaren sensibilisieren die Partnerorganisationen von Fastenopfer die Bäuerinnen und Bauern auf Haiti über die Ursachen und Folgen des Klimawandels. Sie zeigen ihnen auf, wie sie sich auf Hurrikans oder ausbleibende Regenzeiten vorbereiten und wie sie selber einen Beitrag zum Klimaschutz leisten, etwa durch Wiederaufforstung und nachhaltigen Landbau. Dadurch gelingt es gleichzeitig die Ernährung zu verbessern. Bäume folgen.

